



Der Kreisausschuss

Pressemitteilung

Landrätin Schneider appelliert, alle Bemühungen zur Eingrenzung des Coronavirus zu unterstützen

Kreisverwaltung schränkt Publikumsverkehr ein

Landkreis Gießen. Landrätin Anita Schneider appelliert an Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Gießen, alle Bemühungen zur Eingrenzung des Coronavirus zu unterstützen und sich solidarisch zu verhalten. „Wir erleben gerade eine Ausnahmesituation, die es so noch nie gab. Jeder einzelne kann durch sein Verhalten dazu beitragen, die Gesellschaft zu schützen“, sagt Schneider. „Auch wenn Einzelne möglicherweise gerade keine persönliche Betroffenheit sehen, ist die Reduzierung persönlicher Kontakte auf ein Minimum unbedingt erforderlich. Nur so können wir die Ausbreitung des Virus in der derzeitigen Pandemie verlangsamen, um Risikogruppen zu schützen.“

Der Landkreis Gießen wird alle Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen untersagen. Die Allgemeinverfügung tritt am Mittwoch in Kraft und wird zunächst bis 30. April gelten.

VHS setzt Angebote aus, weitere Veranstaltungen werden untersagt

Weiter hat der Landkreis Gießen sämtliche eigenen Veranstaltungen abgesagt. Die Kreisvolkshochschule bleibt geschlossen, alle Angebote werden bis zunächst 19. April ausgesetzt. Dies betrifft auch Integrationskurse und Prüfungen. Verschiedene Bereiche der Verwaltung mit Publikumsverkehr werden stark eingeschränkt arbeiten, um dort die Teams vor einer Ansteckung zu schützen. Über Erreichbarkeiten wird gesondert informiert.

Um Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Arbeiten zu Hause zu ermöglichen – sowohl zum Schutz vor Ansteckung und Übertragung als auch zur Kinderbetreuung – werden in vielen Bereichen Homeoffice-Lösungen umgesetzt. Kolleginnen und Kollegen aus anderen Bereichen unterstützen mittlerweile das Team des Gesundheitsamtes, wenn es um Information und Recherche von Kontaktpersonen Infizierter geht. „Ich bitte Bürgerinnen und Bürger, wann immer es geht auf den persönlichen Gang in unsere Verwaltung zu verzichten und Anliegen telefonisch oder per Mail zu klären“, sagt Landrätin Schneider.

Bereits am Samstag hatte sich Landkreis und Kommunen darauf verständigt, in den Rathäusern alle Unterstützungsangebote- und -Gesuche von hilfsbedürftigen Menschen zu bündeln. „Es ist schön, auf wie viel Resonanz dies gestoßen ist“, sagt Schneider. Vereine, Initiativen und Privatpersonen haben in den Städten und Gemeinden Unterstützung



HESSENS MITTE • WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

Landkreis Gießen
Der Kreisausschuss
Postfach 11 07 60
35352 Gießen

**Kreisgremien und
Öffentlichkeitsarbeit**
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
pressestelle@lkgi.de
www.lkgi.de

Pressesprecher
Dirk Wingender
Gebäude F, Raum 015
Telefon 0641 9390-1470
Mobil 0176 19390-823
dirk.wingender@lkgi.de

Pressereferentin
Meike Bartz

Pressereferentin
Nadine Jung
Gebäude F, Raum 014
Telefon 0641 9390-1456
Mobil 0176 19390-849
nadine.jung@lkgi.de

Stabsstellenleitung
Thomas Euler
Gebäude F, Raum 209
Telefon 0641 9390-1530
Mobil 0176 19390-825
thomas.euler@lkgi.de

16. März 2020

...2



angeboten. „Dies ist das richtige Zeichen. Auch wenn wir jetzt auf viele persönliche Begegnungen verzichten müssen, sollten wir füreinander da sein.“

18 Fälle im Landkreis Gießen in häuslicher Quarantäne

Im Landkreis Gießen gab es am Montagmorgen (16. März) seit Bestätigung des ersten Falls insgesamt 18 Fälle des Coronavirus. Alle befinden sich in häuslicher Isolierung. Eine Person wurde bereits wieder aus der Isolierung entlassen. 44 enge Kontaktpersonen sind derzeit ebenfalls in Quarantäne und werden vom Gesundheitsamt betreut.

(Anmerkung: In der Pressemitteilung vom vergangenen Samstag wurden drei entlassene Personen genannt. Durch einen Übermittlungsfehler wurden dabei zwei Personen eingerechnet, die nicht infiziert waren, aber als enge Kontaktpersonen in der Isolierung waren).